

Eine Unterrichtsidee zum Schriftwandel

Sprachgeschichte und Schule Hauptseminar bei Prof. Jäger WS 17/18

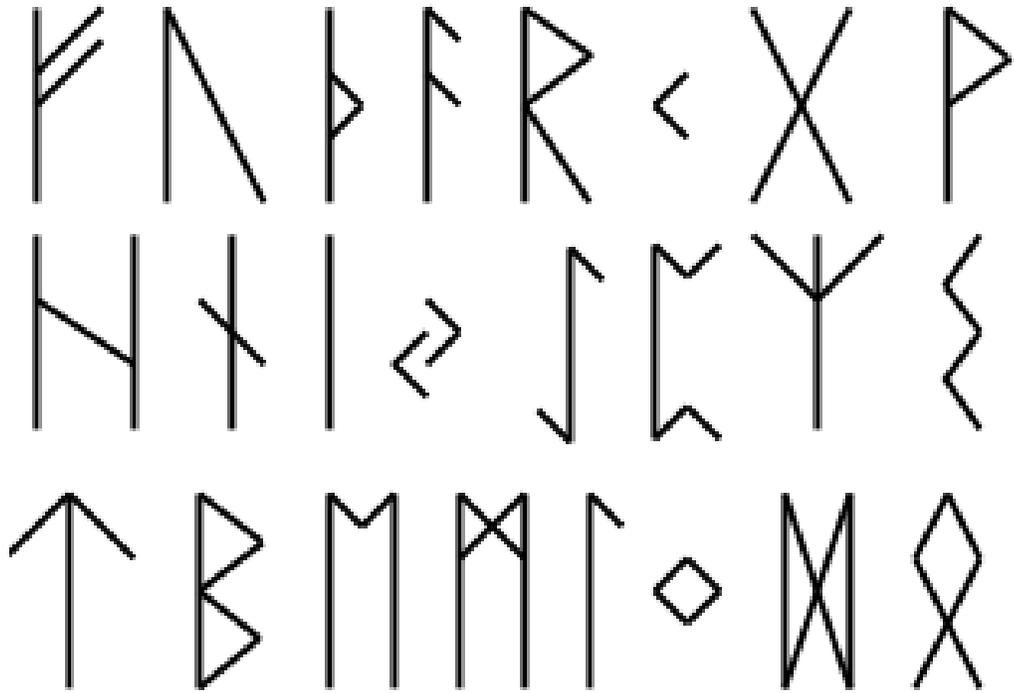
Veronika Heldt
Annika Pöggeler
Wiebke Breuer
Lisa Becking-Krandick
Kimberley Mikolajetz



Gliederung

- **Warum Schriftwandel?**
- **Ziele der Unterrichtsreihe**
- **Ausgestaltung der Unterrichtsreihe**
- **Weitere Ideen/ Ausblick**





| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|-----|
| A | B | C | D | E | F | G | H | I |
| J | K | L | M | N | O | P | Q | R |
| S | T | U | V | W | X | Y | Z | + ? |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 0 |

Warum Schriftwandel?



Blick in den Lehrplan

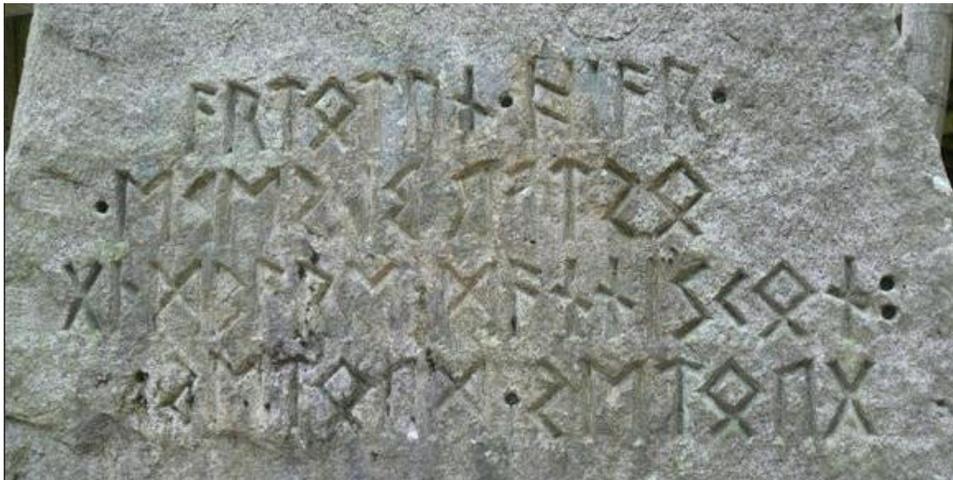
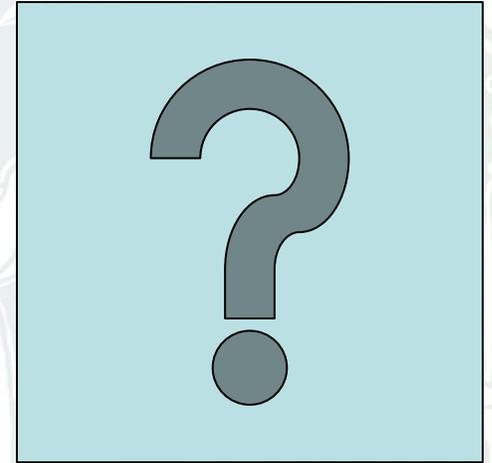
- **Deutschunterricht ist auch Sprachunterricht**
- **Kompetenzanforderungen in folgenden Bereichen:**
 - **Sprechen und Zuhören**
 - **Schreiben**
 - **Lesen/ Umgang mit Texten und Medien**
 - **Reflexion über Sprache – u.a. Grundprobleme der Sprachnorm**

(MSW 2007, S.13)



Warum Runen?

- Anfänge der germanischen Schrift
- Sind auch heute noch aktuell (z.B. in der Musikszene)



Runenstein aus dem Fichtelgebirge, Bayern

Verdrängung der Runen

„Im Laufe des Mittelalters hat das Lateinalphabet im Norden den Gebrauch von Runenzeichen verdrängt. Dieser Vorgang vollzog sich allmählich. Zuerst dringen einzelne lat. Buchstaben ein, dann setzte sich die alphabetische Ordnung der Zeichen in der Runenreihe durch, bis schließlich die lat. Buchstaben allherrschend werden.“ (Düwel 1983, S. 88)



Ziele der Unterrichtsreihe

- Anlehnung an den Kernlehrplan (KLP NRW Deutsch GymGe, vgl. MSW 2007)
- Bewusstsein für die Wandelbarkeit von Sprache
- Exemplarischer Einblick in die Sprachgeschichte

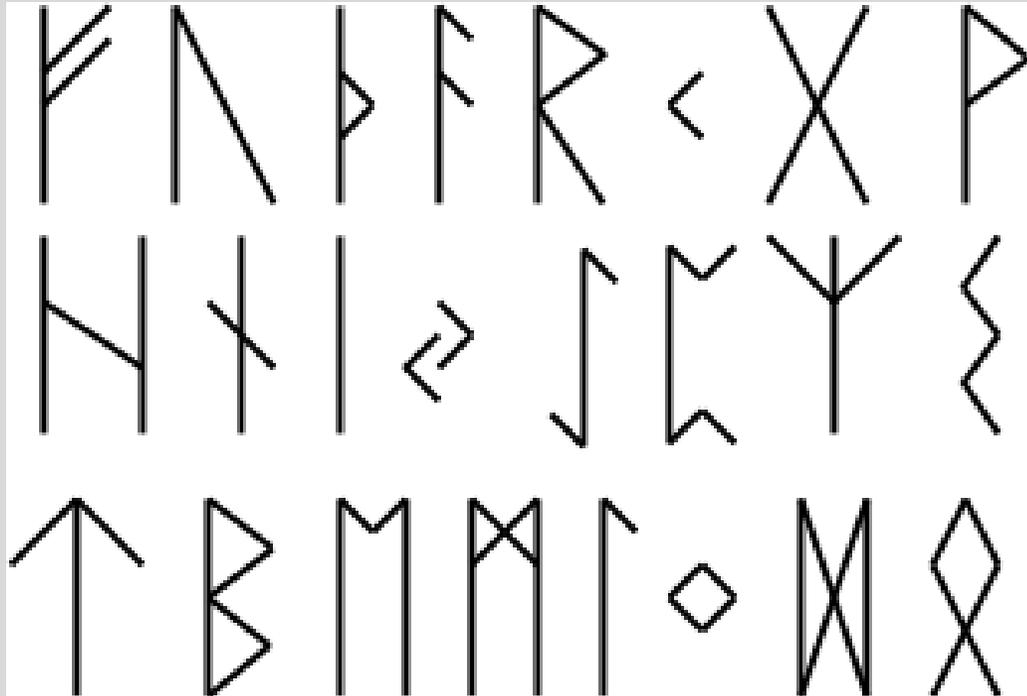


Ausgestaltung der Unterrichtsreihe

- 3 - 4 Unterrichtsstunden
- 7. Klasse, Gymnasium
- Produktionsorientierte Aufgabenstellungen



Einstiegsphase



| | | | | | | | | |
|----|---|---|----|---|---|----|---|---|
| Аа | А | а | Кк | К | к | Хх | Х | х |
| Бб | Б | б | Лл | Л | л | Цц | Ц | ц |
| Вв | В | в | Мм | М | м | Чч | Ч | ч |
| Гг | Г | г | Нн | Н | н | Шш | Ш | ш |
| Дд | Д | д | Оо | О | о | Щщ | Щ | щ |
| Ее | Е | е | Пп | П | п | | | |
| Ёё | Ё | ё | Рр | Р | р | | | |
| Жж | Ж | ж | Сс | С | с | | | |
| Зз | З | з | Тт | Т | т | | | |
| Ии | И | и | Уу | У | у | | | |
| Йй | Й | й | Фф | Ф | ф | | | |

| | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| A | B | C | D | E | F | G | H | I | |
| J | K | L | M | N | O | P | Q | R | |
| S | T | U | V | W | X | Y | Z | ? | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 0 |



Vorarbeit im Plenum

Futhark: Das Runen-„Alphabet“

| | | |
|----------|---|----------|
| F | ƿ = Fehu, in dem Wort steckt das deutsche Wort Vieh | } 1. Ætt |
| U | ᚱ = Uruz, in dem Wort steckt das deutsche Wort Ur, Auerochse | |
| TH | Þ = Thurisaz, vom Gott Thor bzw. Thurse = Riese abgeleitet, Hammer, Unwetter | |
| A | ᚦ = Ansuz, steht für die Asen, ist dem Gott Odin zugeordnet | |
| R | ᚷ = Raidho, in dem Wort steckt das deutsche Wort Rad, Reiten, Reise | |
| K | ᚷ = Kenaz, kaunan, von Kien, bedeutet Fackel oder Feuer | |
| G | ᚷ = Gebo, in dem Wort steckt das deutsche Wort Gabe, Geschenk | |
| W | ᚷ = Wunjo, in dem Wort steckt das deutsche Wort Wonne, meint Fröhlichkeit | } 2. Ætt |
| H | ᚨ = Hagalaz, in dem Wort steckt das deutsche Wort Hagel, | |
| N | ᚠ = Naudhiz, in dem Wort steckt das deutsche Wort Not, | |
| I | ᚲ = Isa, Isaz, in dem Wort steckt das deutsche Wort Eis, | |
| J | ᚲ = Jera, in dem Wort steckt das deutsche Wort Jahr, | |
| Io | ᚲ = Eihwaz, in dem Wort steckt das deutsche Wort Eibe, | |
| P | ᚱ = Perthro, bedeutet Würfelbecher | |
| L oder R | ᚱ = Algiz, Elhaz, in dem Wort steckt das deutsche Wort Elch, meint Hörner des Elchs | } 3. Ætt |
| S | ᚲ = Sowilo, bedeutet Sonne, heute noch im Russischen <i>Solsje</i> zu Erkennen, gotisch <i>sól</i> | |
| T | ᚲ = Tiwaz, abgeleitet vom Gott Tyr | |
| B | ᚱ = Berkana, in dem Wort steckt das deutsche Wort Birke | |
| E | ᚲ = Ehwaz, bedeutet Pferd | |
| M | ᚲ = Mannaz, in dem Wort steckt das deutsche Wort Mann, Mensch | |
| L | ᚲ = Laguz, steckt im deutschen Wort Lauch, Lauge, bedeutet Wasser | |
| Ng | ᚲ = Ingwaz, abgeleitet vom Gott Ing | |
| D | ᚲ = Dagaz, in dem Wort steckt das deutsche Wort Tag | |
| O | ᚲ = Othala, in dem Wort steckt das deutsche edel, bedeutet Natur, von <i>ōþalaz</i> = hegender Zaun | |

(Ætt: In diesem Wort steckt das deutsche Wort Acht)



Unterrichtseinheit Runen

Datum:

Stationenlernen

Vorarbeit: Info-Text zum Begriff ‚Rune‘

Lies dir den Text zum Begriff ‚Rune‘ genau durch und unterstreiche die wichtigsten Aspekte zu den folgenden Fragen:

- Was bedeutet das Wort ‚Rune‘?
- Wie wird das Runenalphabet genannt?
- Aus wie vielen Zeichen besteht das Runenalphabet?

Bis zur Mitte des 1. Jahrhunderts las und schrieb im deutschen Sprachraum fast niemand in der Weise, wie wir es heute tun. Stattdessen benutzten die germanischen Stämme als Schriftzeichen Runen. Das althochdeutsch-gotische ‚runa‘ bedeutet ‚Geheimnis‘; neuhochdeutsch bedeutet es ‚raunen‘. Die Runen dienten vor allem kultischen Zwecken. Das Alphabet der Runenzeichen wird nach den ersten Buchstaben als ‚Futhark‘ bezeichnet. Es besteht aus 24 Runenzeichen.

Wahrscheinlich sind die Runen aus dem norditalienisch-gotischen Alphabet entlehnt und im Markomannenreich des Marbod im 1. Jahrhundert n.Chr. entstanden. Über Herkunft und Entstehungszeit der Runen gibt es aber auch andere Auffassungen: So vertreten einige Fachwissenschaftler die Meinung, dass die Runen auf griechisch-lateinischen Buchstaben beruhen. Die Ähnlichkeiten zwischen den beiden Alphabeten, ihrer Ausrichtung und Form sind tatsächlich sehr groß. Die Funde, die in Norditalien gemacht wurden, belegen wiederum die Ähnlichkeit der Runen mit dem lateinischen Alphabet. Beide Schriften haben ihre Grundlagen im Etruskischen.

(Quelle: <https://www.lernhelfer.de/schuelerlexikon/deutsch/artikel/runen>; vgl. Düwel 2008)



Universität zu Köln

Universität zu Köln

Futhark: Das Runen-„Alphabet“

| | |
|----|--|
| F | ƒ = Fehu, in dem Wort steckt das deutsche Wort Vieh |
| U | ᚢ = Uruz, in dem Wort steckt das deutsche Wort Ur, Auerochse |
| TH | ᚦ = Thurisaz, vom Gott Thor bzw. Thurse = Riese abgeleitet, Hammer, Unwetter |
| A | ᚨ = Ansuz, steht für die Asen, ist dem Gott Odin zugeordnet |
| R | ᚱ = Raidho, in dem Wort steckt das deutsche Wort Rad, Reiten, Reise |
| K | ᚷ = Kenaz, kar |
| G | ᚷ = Gebo, ir |
| W | ᚹ = Wunjo, Fröh |

Stationenlernen

Vorarbeit:

Infotext zum Begriff Rune

Lies dir den Text zum Begriff „Rune“ genau durch und unterstreiche die wichtigsten Aspekte zu den folgenden Fragen:

- Was bedeutet das Wort „Rune“?
- Wie wird das Runenalphabet genannt?
- Aus wie vielen Zeichen besteht das Runenalphabet?

Bis zur Mitte des 1. Jahrhunderts las und schrieb im deutschen Sprachraum fast niemand in der Weise, wie wir es heute tun. Stattdessen benutzten die germanischen Stämme als Schriftzeichen Runen. Das althochdeutsch-gotische ‚runa‘ bedeutet ‚Geheimnis‘; neuhochdeutsch bedeutet es ‚raunen‘. Die Runen dienten vor allem kultischen Zwecken.

Station 1:
Runen
selbst
legen

Unterrichtseinheit Runen



Datum

Stationenlernen

STATION 1:

Runen legen

Lege hier mit den Hölzern die Runen nach, die Fröhlichkeit, Jahr, Wasser und Mann bedeuten.



Station 2: Deutung der Runen

Unterrichtseinheit Runen



Datum:

STATION 2: Deutungen der Runen

Beantworte folgende Frage zum Text:

Welche Probleme bei der Deutung der Runen werden im Text genannt?

Über das Zeichensystem aus 24 Runen hinaus ist wenig bekannt, fast alle Deutungen laufen ins Nebulöse. Seit Jahrhunderten versuchen Forscher, die Runen genauer zu verstehen, um zu erfahren, wie die Menschen damals die Welt sahen. Selten genug, dass sie diese Zeichen verwenden, eingeritzt in Knochen, Holz, Metall oder Stein, auf Waffen, Schmuck und Grabplatten.

Auf einem Kamm aus dem dänischen Moor Vimose steht "Harja". Damit könnte "das zu den Haaren Gehörende", also eine Umschreibung für "Kamm" gemeint sein. Es könnte aber auch "der zum Heer Gehörende" bedeuten, also "Krieger". Möglich wäre ebenfalls, dass sich "ein Mitglied des Stammes der Harii" verewigt hätte. Oder die fünf Buchstaben geben schlicht einen Männernamen an.

Schwierig wird die Deutung auch deshalb, weil die Runen Laut und Sinnbild zugleich liefern. Jede hat einen Namen, dessen tiefere Bedeutung nur erahnt werden kann. F, fehu, heißt "Vieh", aber auch "beweglicher Besitz". Die Rune þ, gesprochen wie das englische th, heißt þurisaz. Das bedeutet "Riese" und "unheimliche schadenbringende Macht". Viele Gelehrte sehen in dem Runenalphabet einen Schlüssel zum kultisch-magischen Universum der Germanen.

(Quelle: <http://www.spiegel.de/spiegelgeschichte/schrift-runen-das-alphabet-der-germanen-a-895401.html>)

Universität zu Köln

Universität zu Köln



Station 3: Verwendung der Runen

Unterrichtseinheit Runen



Datum:

STATION 3: Verwendung der Schrift

Beantworte folgende Frage zum Text:
Wie lange wurden Runen (noch) verwendet?

So viel scheint klar: Inspiriert aus dem Mittelmeerraum, mag das runische Alphabet etwa um die Zeitenwende entstanden sein. Der älteste zweifelsfreie Fund, der Kamm von Vimose, stammt etwa aus dem Jahr 160. Es gibt jedoch noch frühere Stücke mit vorrunischen Zeichen. Menschen wie übernatürliche Welt betraf das, wovon die Ritzungen kündeten. Und nur wenige waren in ihren Gebrauch eingeweiht, vermutlich Menschen der gebildeten Oberschicht.

Mit der Christianisierung verschwinden die Runen langsam aus Mitteleuropa. Vom 7. Jahrhundert an sind sie nur noch in Skandinavien verbreitet, in Form des vereinfachten, jüngeren Futhark, das mit 16 Zeichen auskommt. Im Lauf des Mittelalters entsteht daraus zunehmend eine Alltagsschrift, die sich mit lateinischen Buchstaben mischt. In der schwedischen Region Dalarna schrieben die Bauern noch bis ins Jahr 1900 mit Runen. Die letzte Inschrift ritzte eine Hirtin an eine Hüttenwand: "Anna Andersdotter weidet.

(Quelle: <http://www.spiegel.de/spiegelgeschichte/schrift-runen-das-alphabet-der-germanen-a-895401.html>)



Unterrichtseinheit Runen



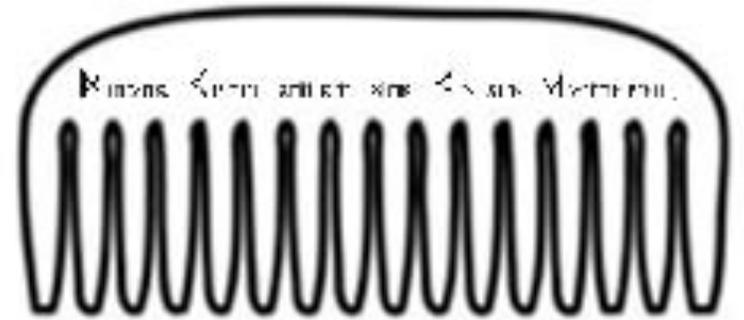
STATION 4:

Runen-Rätsel

Löse das Runenrätsel, indem du das Runenalphabet zur Hilfe nimmst.

Station 4: Runenrätsel

Unterrichtseinheit Runen





**Station 5:
Geheimtext
schreiben**

Unterrichtseinheit Runen



Datum:

STATION 5:

Geheimtext schreiben

s

Schreibe mit Hilfe des Runen-Alphabet einen eigenen Runentext. Das Thema kannst du dir aussuchen. Schreibe mindestens 6 Sätze.



Station 6: Runen heute

Unterrichtseinheit Runen



Datum:

STATION 6:

Runen heute

Schaut euch die Bilder an und überlegt, welche der abgebildeten Runen es wirklich gibt und welche frei erfunden sind. Tipp: Nehmt dazu eure bisherigen Arbeitsblätter zur Hilfe.





Film: *Drachenzähmen leicht gemacht*

→ reale Runen



Albumcover: Helrunar – *Nachtmahr*

→ reale Runen

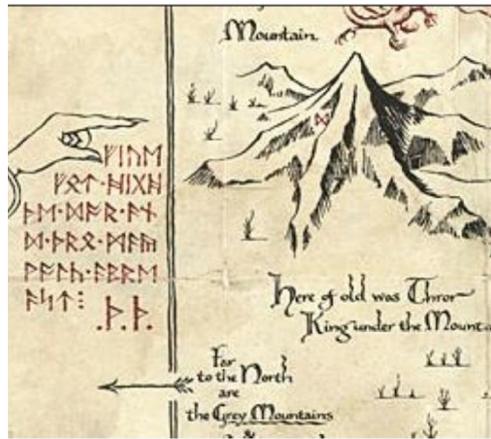
In der Black - Metal – Szene werden Runen gerne für Bandlogos und Albumcover benutzt. Das hat den Grund, dass die Bands sich in ihren Liedtexten oft auf alte germanische Sagen beziehen, wie z.B. im Subgenre dem Wiking-Rock. Außerdem wirken sie geheimnisvoll und können nur von wirklichen Fans („Insidern“) entschlüsselt werden.



Buchreihe: *Chroniken der Schattenjäger* von Cassandra Clare

→ erfundene Runen



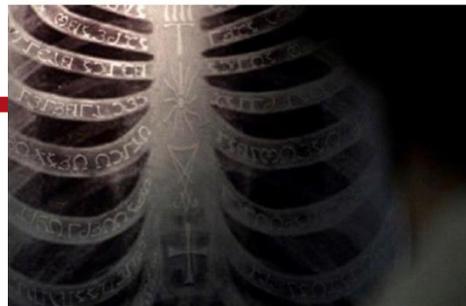


Buch: *Der Hobbit* von Tolkien
→ erfundene Runenschrift

Die *Herr der Ringe* – Trilogie von J.R.R. Tolkien gilt als bedeutendstes Werk in der Fantasy-Literatur. Im Laufe seiner Bücher hat er eine ganz eigene fiktive Welt erfunden – *Mittelerde*. Neben neuen Wesen und Völkern (z.B. Hobbits und Elben) hat Tolkien auch eine eigene Runenschrift – das *Cirth* – erfunden, welches von den Zwergen gesprochen und geschrieben wird.



Schutzamulett
→ reale Runen



Serie: *Supernatural*
→ erfundene Runen



Ausblick

- Reflexion zum Schluss der Unterrichtsreihe
- Möglichkeiten in anderen Schulfächern:
 - Geschichte
 - Kunst
 - Englisch
 - Musik



Literatur

- Becker, J. (2013): Die Macht der Schrift. Spiegel Online vom 26. März 2013, 00:00 Uhr. Online unter: <http://www.spiegel.de/lebenundlernen/uni/jung-erfolgreich-kreuzungluecklich-die-krise-der-mittzwanziger-a-211192.html> [Stand: 13.12.2017].
- Busch, F. (2015): Runenschrift in der Black-Metal-Szene. Skripturale Praktiken aus soziolinguistischer Perspektive. Frankfurt a.M.: Peter Lang.
- MSW (Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen) (2007): Kernlehrplan für den verkürzten Bildungsgang des Gymnasiums – Sekundarstufe I (G8) in Nordrhein-Westfalen. Deutsch. Frechen: Ritterbach Verlag. Online unter: http://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/upload/lehrplaene_download/gymnasium_g8/gym8_deutsch.pdf [Stand: 13.12.17].
- Düwel, K. (1983): Runenkunde. 2., um einen Anhang verm. Auflage. Sammlung Metzler. Realien zur Literatur, Bd. 72. Stuttgart: Metzler.
- Düwel, K. (2008): Runenkunde. 4., überarbeitete und aktualisierte Auflage. Sammlung Metzler Bd. 72. Stuttgart: Metzler.
- Lernhelfer (2010): Schülerlexikon. Runen. Online unter: <https://www.lernhelfer.de/schuelerlexikon/deutsch/artikel/runen> [Stand: 13.12.2017].
- Lernhelfer (2010): Schülerlexikon. Runen.Material zum Thema. Online unter: <https://www.lernhelfer.de/schuelerlexikon/deutsch/artikel/runen> [Stand: 13.12.2017].



Abbildungen

Abbildungen Arbeitsblätter Station 6:

- http://de.supernatural.wikia.com/wiki/Henochische_Sigillen?file=Sigillen_auf_Rippen.jpeg
- http://lotr.wikia.com/wiki/Dwarf_Runes?file=F27c_thorins_map_from_the_hobbit.jpg
- https://www.esoterisch-leben.de/product_info.php?info=p500_gluecksrune.html
- <https://www.redbubble.com/de/people/kikkat/works/21344230-shadowhunter-runes?p=art-print>
- http://de.drachen.wikia.com/wiki/Buch_der_Drachen?file=FI%C3%BCsternder_Tod_Buch_der_Drachen.jpg
- https://f4.bcbits.com/img/a3071274954_10.jpg



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Þ IMRMX WFX< FNMR | NRM F NFAMR<SFACMIT

